

KODEX FÜR GESCHÄFTSETHIK



Überblick über die grundlegenden Konzerngrundsätze und -richtlinien als Leitprinzipien für unsere Beziehungen zueinander und zu allen anderen Beteiligten

Weitere Einzelheiten sowie zusätzliche Vorschriften für bestimmte Geschäftsbereiche finden Sie unter [Konzerngrundsätze](#)¹ und [Konzernrichtlinien](#)² sowie in lokalen Anweisungen.

¹ Konzerngrundsätze:

http://internal.ericsson.com/page/hub_inside/company/management_and_control/group_policies/index.jsp

² Konzernrichtlinien:

http://internal.ericsson.com/page/hub_inside/company/management_and_control/group_directives/index.jsp

Inhalt

Schreiben des Vorstandsvorsitzenden	4
Unsere Leitprinzipien	5
Unsere Verantwortung für die Einhaltung des Kodex	6
Meldung von Verstößen	6
Respekt gegenüber Mitarbeitern und Wahrung der Menschenrechte	7
Befolgung von Gesetzen, Regeln und Vorschriften	8
Kommunikation und Weitergabe von Finanzdaten	9
Umgang mit Interessenkonflikten	10
Schutz und ordnungsgemäßer Einsatz der Vermögenswerte des Unternehmens	12
Schutz von Informationen	13
Schutz der Umwelt	14
Unsere Verpflichtungen als verantwortungsbewusste Mitglieder der Unternehmensgemeinschaft	15



Schreiben des Vorstandsvorsitzenden

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Integrität und Ethik waren für Ericsson seit jeher die Leitprinzipien bei der Führung der Geschäfte. Werte wie Vertrauen und Loyalität sind tief mit unserer Unternehmenskultur verwurzelt. Gute Beziehungen unter den Kollegen sowie zu allen anderen Beteiligten sind für uns von grundlegender Bedeutung. Durch absolute Integrität und ethisches Verhalten stellen wir sicher, dass uns unsere Kunden auch in Zukunft vertrauen.

Sämtliche Mitarbeiter müssen die in unserem Kodex für Geschäftsethik zusammen gefassten Regeln und Richtlinien kennen und befolgen. Bitte lesen Sie diese sorgfältig durch und handeln Sie bei Ihrer täglichen Arbeit danach. Sie übernehmen damit persönliche Verantwortung und helfen uns dabei, sicherzustellen, dass unsere Geschäfte entsprechend diesem Kodex geführt werden.

Carl-Henric Svanberg
President & CEO
Mai 2006

Unsere Leitprinzipien

Wir bei Ericsson teilen die Verpflichtung, bei der Ausübung unserer Geschäfte die höchsten Integritäts- und Ethikmaßstäbe anzulegen. Integrität und Ethik waren seit jeher die Leitprinzipien für unsere Geschäftspraxis. Ein ausgeprägter Sinn für Integrität bei unserer Arbeit ist eine entscheidende Voraussetzung für das Vertrauen und die Glaubwürdigkeit, die wir bei unseren Kunden, Partnern, Mitarbeitern, Aktionären und allen anderen Beteiligten genießen.

Die Schaffung eines transparenten Geschäftsumfeldes hat für uns alle hohe Priorität. Mit unserem Kodex für Geschäftsethik verpflichten wir uns zu Offenheit und Aufrichtigkeit in allen unseren Handlungen und Mitteilungen gegenüber der Öffentlichkeit.

Wir erwarten, dass unser Unternehmen unter Berücksichtigung der in diesem Kodex festgelegten Prinzipien geführt wird und dass jeder – von den Mitgliedern des Vorstands und des Managementteams bis hin zu den einzelnen Mitarbeitern – die Verantwortung für die Einhaltung dieser Standards übernimmt.

Die in unserem Kodex für Geschäftsethik enthaltenen Regeln definieren die Verantwortlichkeiten des Einzelnen und der Gruppe, sowie die Verpflichtungen gegenüber unseren Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten, Aktionären und allen anderen Beteiligten.

Hierzu zählen u.a.:

- Einhaltung von Gesetzen, Regeln und Vorschriften (einschließlich der gesetzlichen Bestimmungen zum Thema "Insiderhandel")
- Schutz vertraulicher und anderer firmenspezifischer Informationen sowie der Daten unserer Kunden und Lieferanten
- Schutz und ordnungsgemäßer Einsatz der Vermögenswerte des Unternehmens
- Respekt gegenüber Mitarbeitern und Wahrung der Menschenrechte
- Umgang mit Interessenkonflikten
- Förderung vollständiger, fairer, genauer und verständlicher Auskünfte in Finanzberichten und anderen öffentlichen Mitteilungen
- Schutz der Umwelt
- Meldung von gesetzeswidrigem oder unethischem Verhalten



Unsere Verantwortung für die Einhaltung des Kodex

Jeder von uns ist gehalten, diesen Kodex zu lesen und zu befolgen und darüber hinaus alle geltenden Gesetze sowie die Konzerngrundsätze und –richtlinien von Ericsson einzuhalten. Verstöße können zivil- und strafrechtliche Haftungsansprüche sowie disziplinarische Maßnahmen bis hin zur Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses nach sich ziehen.

Unsere Führungskräfte tragen noch eine zusätzliche Verantwortung. Sie müssen durch ihr Wirken deutlich machen, wie wichtig die Einhaltung des Kodex ist. Ein Vorbild zu sein ist für die Mitarbeiterführung sehr wichtig. Darüber hinaus gilt es, ein offenes Ohr für Mitarbeiter zu haben, die Fragen zu ethischen Gesichtspunkten haben oder mögliche Verstöße melden möchten.

Die Führungskräfte sind verpflichtet, die Umsetzung dieses Kodex durch geeignete disziplinarische Maßnahmen sicherzustellen. Unethisches Verhalten darf von ihnen nicht geduldet werden.

Die Verpflichtung zur Einhaltung des Kodex für Geschäftsethik kann nur fallweise und nur unter außergewöhnlichen Umständen aufgehoben werden. Für Mitarbeiter können solche Ausnahmen ausschließlich durch ein Mitglied des Managementteams gewährt werden. Eine Entbindung unserer Vorstandsmitglieder, des CEO oder anderer Führungskräfte mit Reporting-Verantwortung von der Einhaltung dieses Kodex darf nur durch den Vorstand des Unternehmens oder durch den zuständigen Vorstandsausschuss erfolgen.

Meldung von Verstößen

Sie sind ausdrücklich aufgefordert, jegliches Verhalten, das Sie nach bestem Wissen und Gewissen als einen Verstoß gegen gesetzliche Bestimmungen oder den Kodex für Geschäftsethik betrachten, Ihrem Vorgesetzten oder entsprechend dem für Ihren Standort geltenden Verfahren zu melden. Falls Ihr Vorgesetzter in den betreffenden Vorfall verwickelt ist oder Ihre Bedenken nicht in angemessener Weise berücksichtigen kann oder will, melden Sie den Vorfall bitte einem übergeordneten Vorgesetzten oder entsprechend dem für Ihren Standort festgelegten Verfahren. Von Ihren Vorgesetzten wird erwartet, dass sie die Angelegenheit mit der gebotenen Ernsthaftigkeit behandeln und sich um eine zufriedenstellende Lösung bemühen, die den ethischen Grundsätzen und Werten unseres Unternehmens, sowie den lokalen gesetzlichen und behördlichen Vorschriften entspricht.

Bedenken hinsichtlich fragwürdiger Buchhaltungs- oder Buchprüfungsangelegenheiten sowie vermeintliche Verstöße bei der Buchführung, Innenrevision und Auditierung durch Personen, die das Buchhaltungs- und Buchprüfungsmangement beaufsichtigen, können ebenfalls gemäß dem auf der Inside-Seite unter **Reporting Violations**¹ (Melden von Verstößen) beschriebenen Verfahren gemeldet werden.

Ericsson akzeptiert keinerlei Diskriminierung von oder Vergeltungsmaßnahmen gegenüber Mitarbeitern, die in gutem Glauben vermeintliche Verstöße gemeldet haben.

¹ http://internal.ericsson.com/page/hub_inside/support/security/incident_reporting/rep_viol.jsp



Respekt gegenüber Mitarbeitern und Schutz der Menschenrechte

Zum Schutz der Menschenrechte und zur Förderung fairer und sicherer Arbeitsbedingungen gelten bei der Herstellung, Lieferung und dem Support der Ericsson-Produkte und Dienstleistungen weltweit ein verantwortungsvoller Umgang mit umweltpolitischen Themen, hohe ethische Standards, sowie unser Verhaltenskodex.

Jeder, der für Ericsson arbeitet, hat Anspruch auf Wahrung seiner grundlegenden Menschenrechte und darf nicht dazu genötigt werden, durch seine Arbeit physische oder psychische Schäden in Kauf zu nehmen. Wir befürworten, dass sämtliche Mitarbeiter ein Anrecht auf Mitgliedschaft in friedlichen und gesetzeskonformen Vereinigungen ihrer Wahl haben und Tarifverträge aushandeln können. Ericsson akzeptiert keine Kinderarbeit.

Kein Mitarbeiter darf aufgrund von Faktoren wie Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, sexueller Neigung, Familienstand, Schwangerschaft, Elternschaft, Religion, politischer Meinung, Nationalität, ethnischen Hintergrund, sozialer Herkunft, gesellschaftlichem Status, Behinderung, Alter oder aufgrund der Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft diskriminiert werden.

Sämtliche Mitarbeiter sollten mit den grundlegenden Bedingungen ihres Beschäftigungsverhältnisses vertraut sein. Wir befürworten, dass alle Mitarbeiter mit gleicher Erfahrung, Leistung und Qualifikation das gleiche Gehalt für die gleiche Arbeit erhalten, sofern diese unter vergleichbaren Arbeitsbedingungen erbracht wird.

Die Gesundheit der Mitarbeiter und die Sicherheit des Arbeitsplatzes steht für uns an oberster Stelle. Dies gilt für sämtliche Bereiche des Arbeitsumfeldes, einschließlich Etikettierung und Handhabung von chemischen Stoffen, Lärmpegel, Temperatur, Belüftung und Beleuchtung sowie Qualität und Zugang zu sanitären Einrichtungen.

Ericsson unterstützt die **Global Compact**¹ -Initiative der Vereinten Nationen. Diese Initiative deckt die Bereiche Menschenrechte, Arbeitsgesetze, Umweltschutz und Antikorruptionsgesetzgebung ab. Um unseren Mitarbeitern, Lieferanten, Kunden und allen anderen Beteiligten klar zu zeigen, dass wir uns zu dieser Initiative bekennen, haben wir unseren Verhaltenskodex auf den Grundprinzipien von "Global Compact" aufgebaut und auf der **Ericsson-Website**² veröffentlicht.

Wir erwarten von unseren Lieferanten und deren Unterauftragnehmern, dass sie sich an diesen Verhaltenskodex halten und dessen Erfüllung nachweisen.

¹ <http://www.unglobalcompact.com>

² http://www.ericsson.com/ericsson/corporate_responsibility/society/code_conduct.shtml



Befolgung von Gesetzen, Regeln und Vorschriften

Ericsson ist verpflichtet, sämtliche für das Unternehmen geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Als Mitarbeiter von Ericsson werden Sie deshalb möglicherweise mit einer Vielzahl rechtlicher Fragen in Berührung kommen. Jeder Mitarbeiter ist dafür verantwortlich, bei Fragen zu Rechtsvorschriften und anderen juristischen Angelegenheiten kompetenten Rat einzuholen.

Abwicklung internationaler Geschäfte – Unsere internationalen Geschäftsbeziehungen unterliegen spezifischen Gesetzen und Vorschriften. Mitarbeiter, die an der Abwicklung von grenzüberschreitenden geschäftlichen Transaktionen beteiligt sind, müssen daher mit allen geltenden nationalen und internationalen Gesetzen und Bestimmungen vertraut sein und diese befolgen. So müssen Ericsson-Mitarbeiter, die mit dem internationalen Geschäft befasst sind, beispielsweise geltende Export- und Importbestimmungen, Anti-Boykottvorschriften, Handelsembargos sowie geltende Sanktionen kennen und diese berücksichtigen.

Kartellrechtliche Bestimmungen – Ericsson ist ein Verfechter fairen Wettbewerbs. Ein freier und fairer Wettbewerb ist die Grundlage für wirtschaftliche Entwicklung und Innovation. Sämtliche Ericsson-Mitarbeiter sind aufgefordert, sich dem Wettbewerb am offenen Markt so nachdrücklich und konstruktiv wie möglich zu stellen und dabei aber jederzeit die Gesetze der betreffenden Länder, in denen Ericsson tätig ist, einzuhalten. Kartellrechtliche Angelegenheiten müssen mit dem Bereich "Legal Affairs" (Rechtsabteilung) abgestimmt werden. Dieser Bereich ist für die Abwicklung und die Koordinierung jeglicher durch ein Gericht oder eine sonstige Behörde eingeleitete oder bearbeitete Verfahren verantwortlich.

Buchhaltung und Reporting – Ericsson ist verpflichtet, seine Buchhaltung nach strikten Prinzipien und Standards vorzunehmen, präzise und vollständige Finanzdaten vorzulegen und anhand geeigneter interner Kontrollmechanismen und Prozesse sicherzustellen, dass die Buchhaltung und das Reporting des Unternehmens den gesetzlichen, behördlichen und börsenrechtlichen Vorschriften entsprechen. Sämtliche Mitarbeiter sind aufgefordert, das Unternehmen in dieser Hinsicht nach besten Kräften zu unterstützen.

Insiderhandel – Sämtliche Ericsson-Mitarbeiter sind zur strikten Einhaltung aller in Frage kommenden Regeln und Richtlinien bezüglich Insiderhandel oder ähnlicher Übertretungen verpflichtet.

Es ist Ihnen nicht gestattet, Aktien oder sonstige Wertpapiere börsennotierter Unternehmen – einschließlich Ericsson – direkt oder indirekt zu kaufen oder zu verkaufen, wenn Sie im Besitz interner Informationen über ein solches Unternehmen sind. Ebenfalls nicht gestattet ist die Weitergabe solcher internen Informationen an Personen innerhalb oder außerhalb der Firma Ericsson. Dazu gehören auch Familienmitglieder, Freunde, Arbeitskollegen oder sonstige Personen, die derartige Informationen nicht für die Ausübung ihrer Tätigkeiten für Ericsson benötigen.

"Insiderdaten" sind nicht öffentliche Informationen, die unter Umständen einen wesentlichen Einfluss auf den Kurs der betreffenden Aktien oder Wertpapiere haben können.



Kommunikation und Weitergabe von Finanzdaten

Die Kenntnis der betrieblichen und wirtschaftlichen Leistung Ihres Geschäftsbereiches ist wichtig, damit für Sie ersichtlich wird, welchen Beitrag Sie zu deren Verbesserung leisten können. Die Nutzung solcher Informationen muss jedoch in Abstimmung mit Ericssons Reporting-Politik und entsprechend gesetzlicher Bestimmungen erfolgen, die beispielsweise im Rahmen von Vorschriften zu Insiderhandel, Börsennotierung und Reporting von Börsen sowie Börsenaufsichtsbehörden festgelegt werden. Ericssons Verpflichtung zur Einhaltung dieser Vorschriften bestimmt den Umgang mit wichtigen Nachrichten, die sich auf die Aktienkurse auswirken könnten. Jegliche Stellungnahmen zur wirtschaftlichen Performance sowie zu Erwartungen und Aussichten gegenüber externen Personen dürfen ausschließlich durch die in der entsprechenden Richtlinie autorisierten offiziellen Pressesprecher und im Rahmen von Aktionen erfolgen, die vom Bereich "Communication" unterstützt werden.

Das Unternehmen wird nach außen hin von autorisierten Pressesprechern vertreten. Es ist Ihnen nicht gestattet, ohne Genehmigung des Bereiches "Communication" Stellungnahmen zum Unternehmen oder zu dessen Angelegenheiten gegenüber Medien, Investoren, Finanz- oder Wirtschaftsanalysten sowie externen Beratern abzugeben bzw. auf Internet-Chatseiten oder in anderen öffentlichen Foren zu verbreiten

Alle am Finanzreporting beteiligten Mitarbeiter haben dafür Sorge zu tragen, dass die Berichte und Dokumente, die Ericsson bei Regierungsstellen und sonstigen Behörden einreicht oder auf eine andere Weise veröffentlicht, vollständige, faire, genaue, aktuelle und verständliche Angaben enthalten.



Umgang mit Interessenkonflikten

Geschäftliche Entscheidungen werden bei Ericsson grundsätzlich im Interesse des Konzerns getroffen und sind nicht von persönlichen Überlegungen oder Beziehungen bestimmt. Ein Interessenkonflikt entsteht, wenn das unabhängige Urteil eines im Interesse von Ericsson handelnden Mitarbeiters von irgendeiner Seite her beeinträchtigt oder beeinflusst wird. Wir müssen daher jegliche Situation vermeiden, in der unsere persönlichen Interessen mit denen des Unternehmens tatsächlich oder auch nur dem Anschein nach kollidieren könnten.

Im Folgenden sind einige Beispiele für derartige Situationen aufgelistet:

Geschäftschancen – Sie dürfen Geschäftschancen, die sich Ihnen im Rahmen Ihrer Arbeit bei Ericsson bieten, nicht nutzen, wenn dies mit den Interessen des Unternehmens kollidieren könnte. Darüber hinaus dürfen Sie weder unternehmenseigene Vermögenswerte oder Informationen, noch Ihre Position innerhalb des Unternehmens zu Ihrem persönlichen Vorteil nutzen.

Nebentätigkeiten – Ihre Arbeit und Leistung bei Ericsson darf auf keinen Fall durch bezahlte oder unbezahlte Tätigkeiten außerhalb des Unternehmens beeinträchtigt werden. Es ist Ihnen daher nicht gestattet, externen geschäftlichen Interessen nachzugehen, die Ihre Zeit und Aufmerksamkeit zu Lasten von Ericsson erfordern oder um die Sie sich während Ihrer Arbeitszeit bei Ericsson kümmern müssen. Vermeiden Sie potenzielle Interessenkonflikte, indem Sie keine Beschäftigungsangebote von Telekommunikationsunternehmen oder Lieferanten, Unterlieferanten, Vertretern, Kunden oder Mitbewerbern von Ericsson annehmen.

Mitgliedschaft in Verwaltungsräten oder andere externe Geschäftsverbindungen – Die Tätigkeit in einem Verwaltungsrat oder einem ähnlichen Gremium eines gewinnorientierten Unternehmens oder einer Regierungsbehörde ist nicht gestattet, wenn dadurch ein Interessenkonflikt entsteht. Sämtliche derartigen Tätigkeiten müssen vorab von Ihrem Vorgesetzten genehmigt werden. Die Mitgliedschaft im Verwaltungsrat einer gemeinnützigen oder öffentlichen Organisation erfordert keine vorherige Genehmigung, sofern keine Interessenkonflikte mit Ericsson zu erwarten sind.

Politische Aktivitäten – Ericsson leistet weder direkte oder indirekte Spenden oder Zahlungen noch sonstige Unterstützung für politische Parteien, Ausschüsse oder einzelne Politiker. Es ist Ihnen nicht gestattet, bestimmte politische Ziele im Namen von Ericsson oder durch die Nutzung unternehmenseigener Mittel oder Ressourcen zu unterstützen.

Geschenke, Vorteile, Erstattungen und Bewirtungen – Ericsson-Mitarbeiter dürfen Dritten keine Geschenke, Vorteile, Erstattungen oder Bewirtungen anbieten oder von diesen annehmen, sofern dies eine Verletzung geltender Gesetze darstellen oder die berufliche Entscheidungsfreiheit der Mitarbeiter bei der Ausübung ihrer Arbeit für Ericsson oder einen Dritten tatsächlich oder auch nur vermeintlich beeinträchtigen würde.

Bestechung, Schmiergelder etc. – Niemand darf direkt oder indirekt Mitarbeitern oder sonstigen Vertretern bzw. Partnern von Ericsson oder Dritten Bestechungs- oder Schmiergelder oder sonstige gesetzeswidrige oder unethische Vorteile anbieten oder verschaffen bzw. von diesen fordern und annehmen. Alle derartigen Angebote oder vorgeschlagene Abmachungen sind der Unternehmensleitung unverzüglich zu melden.

Offenlegung von Interessenkonflikten – Ericsson fordert von seinen Mitarbeitern die Offenlegung jeglicher Situationen oder Transaktionen, die zum Entstehen eines Interessenkonfliktes führen könnten. Wenn Sie vermuten, dass Sie in eine Transaktion oder einen sonstigen Vorfall verwickelt sind, der zu einem Interessenkonflikt führen oder von anderen als Interessenkonflikt betrachtet werden könnte, müssen Sie dies Ihrem Vorgesetzten oder dem Bereich "Legal Affairs" melden. Ihr Vorgesetzter oder der Bereich "Legal Affairs" werden gemeinsam mit Ihnen entscheiden, ob wirklich ein Interessenkonflikt vorliegt und – wenn ja – wie dieser am besten beizulegen ist. Transaktionen oder Vereinbarungen, die Interessenkonflikte darstellen, sind zwar nicht grundsätzlich verboten. Manche Transaktionen oder Vereinbarungen sind aber möglicherweise unerwünscht und bei manchen Personen, wie z.B. leitenden Angestellten des Unternehmens, können solche Transaktionen oder Vereinbarungen eine Genehmigung durch den Prüfungsausschuss des Vorstands oder durch eine Aktionärsversammlung erforderlich machen.



Schutz und ordnungsgemäßer Einsatz der Vermögenswerte des Unternehmens

Ericsson verfügt über eine Vielzahl unterschiedlicher Vermögenswerte. Hierzu gehören beispielsweise Sachanlagen, unternehmensspezifische Informationen sowie geistiges Eigentum. Als Mitarbeiter sind Sie für den Schutz des Ihnen anvertrauten Ericsson-Eigentums verantwortlich. Darüber hinaus müssen Sie mithelfen, die Vermögenswerte des Unternehmens insgesamt zu schützen. Um diesen Schutz zu gewährleisten, müssen Sie mit den bei Ericsson geltenden Sicherheitsvorschriften und –richtlinien vertraut sein und jeden bereits entstandenen oder potenziellen Verlust von unternehmenseigenem Vermögenswerten der zuständigen Sicherheitsabteilung oder Ihrem Vorgesetzten melden, sobald Sie davon Kenntnis erhalten.

Im Folgenden finden Sie einige Anweisungen zum internen und externen Umgang mit Informationen, Kommunikationssystemen und geistigem Eigentum.

Geistiges Eigentum – Zum geistigen Eigentum zählen eine Vielzahl von Vermögenswerten wie beispielsweise Computerprogramme, technische Dokumentationen und Erfindungen. In bestimmten Fällen kann dieses Eigentum durch Urheber- oder Patentrechte, Warenzeichen etc. geschützt sein oder werden.

Geistiges Eigentum ist für Ericsson von höchstem Wert und muss mit besonderer Sorgfalt behandelt werden. Zum Schutz dieses wertvollen Eigentums müssen Sie daher die entsprechenden Vorschriften und Richtlinien unbedingt befolgen und sich im Zweifelsfall Anweisungen über die richtige Vorgehensweise einholen.

Das von Ihnen im Rahmen Ihres Beschäftigungsverhältnisses geschaffene geistige Eigentum geht nach dem Gesetz und/oder gemäß Ihrem Arbeitsvertrag oder einer sonstigen Vereinbarung auf Ericsson über, es sein denn, es kommen Ausnahmeregelungen zum Tragen, die in internationalen Abkommen, Gesetzen oder einer zwischen Ihnen und Ericsson getroffenen Vereinbarung festgelegt sind.

Nutzung unternehmenseigener Kommunikationssysteme – Kommunikationssysteme einschließlich der Internetzugänge sind für die Abwicklung der Unternehmensgeschäfte sowie für andere durch Ihre Vorgesetzten, die entsprechende Konzernrichtlinie oder lokale Anweisungen zugelassene Zwecke zu verwenden. Befolgen Sie daher sämtliche Anweisungen zur Handhabung der Ihnen zugewiesenen Passwörter und PIN-Codes.

In keinem Fall zulässig ist die Nutzung unternehmenseigener Kommunikationssysteme für die Verarbeitung, Versendung, Abfrage, Anzeige, Speicherung, Druckausgabe oder sonstige Verbreitung von Materialien und Informationen mit betrügerischen, belästigenden, bedrohlichen, gesetzeswidrigen, rassistischen, sexuell orientierten, obszönen, einschüchternden, verleumderischen oder anderweitig mit einem professionellen Verhalten unverträglichen Inhalten.

Wenn Sie aus dem Unternehmen ausscheiden – In diesem Fall müssen Sie sämtliche Ericsson-eigenen Vermögenswerte einschließlich aller Dokumentationen sowie sämtliche Medien mit unternehmensspezifischen Informationen und Daten zurückgeben. Auch nach Ihrem Ausscheiden sind Sie weiterhin an die Beschränkungen hinsichtlich der Nutzung und Weitergabe unternehmensspezifischer Informationen gebunden.



Schutz von Informationen

Schutz vertraulicher und gesetzlich geschützter Informationen des Unternehmens sowie unserer Kunden und Lieferanten

Mitarbeiter von Ericsson haben Zugang zu unternehmenseigenen Informationen und zuweilen auch zu Informationen Dritter. Hierbei kann es sich um finanzielle Daten, Geschäftspläne, technische Informationen, sowie Angaben zu Mitarbeitern und Kunden sowie sonstige Arten von Informationen handeln. Der unbefugte Zugang zu solchen Informationen, sowie deren Nutzung und Weitergabe kann Ericsson oder anderen Parteien Schaden zufügen. Es ist Ihnen daher nicht gestattet, auf solche Informationen zuzugreifen und diese zu nutzen oder weiterzugeben, sofern Sie nicht zweifelsfrei dazu befugt sind. Falls Sie nicht sicher sind, ob Sie über die erforderliche Berechtigung verfügen, müssen Sie entsprechende Anweisungen einholen.

Im Folgenden finden Sie einige Regeln, die zum Schutz von unternehmenseigenen Informationen zu beachten sind:

1. Geben Sie Informationen, die nicht von Ericsson veröffentlicht worden sind, nicht an Dritte weiter, es sei denn der Empfänger
 - (I) hat im Rahmen seiner Arbeit für Ericsson Zugang zu solchen Informationen und verfügt über einen berechtigten Grund zum Empfang dieser Informationen,
 - (II) ist von Ericsson zum Empfang dieser Informationen berechtigt worden oder
 - (III) gehört zu einem Personenkreis, dem Sie im Rahmen Ihrer Tätigkeit derartige Informationen weitergeben müssen.
2. Es ist Ihnen nicht gestattet, auf andere als die im Rahmen Ihrer Aufgaben und Tätigkeiten für Ericsson benötigten unternehmenseigenen Informationen direkt oder indirekt zuzugreifen und diese zu duplizieren, zu reproduzieren oder zu nutzen.
3. Melden Sie jede unrechtmäßige Nutzung oder Handhabung vertraulicher Informationen, die Ihnen zur Kenntnis gelangt, unverzüglich Ihrem Vorgesetzten und unterstützen Sie Ericsson beim Schutz solcher Informationen.
4. Speichern Sie unternehmenseigene Informationen nicht auf privaten Computern oder anderen nicht von Ericsson bereitgestellten Medien.
5. Falls Ihre Aufgaben es erfordern, dass Sie Informationen mitnehmen, wenn Sie das Firmengelände verlassen, müssen Sie diese Informationen nach Beendigung der betreffenden Aufgaben außerhalb des Firmengeländes unverzüglich zurückbringen. Es ist Ihnen nicht gestattet, Informationen zu Hause oder an anderen Orten zu speichern.



Schutz der Umwelt

Die Umwelt ist für uns und alle Beteiligten von großer Bedeutung. Ericsson arbeitet deshalb seit vielen Jahren aktiv daran, die Umweltbelastung so gering wie möglich zu halten. Das Hauptziel unseres Unternehmens liegt darin, den Verbrauch unserer Produkte zu senken und unseren Kunden Geräte mit geringstem Energiebedarf anzubieten.

Unser Konzept zum Schutz der Umwelt basiert auf ISO 14001 und ist im Management-System von Ericsson fest integriert. Die ökologische Gesamtleistung von Ericsson wird durch die konsequente Umsetzung der Umweltrichtlinie des Konzerns erzielt, die Ericsson dazu verpflichtet,

- das Umweltbewusstsein aller Mitarbeiter zu schärfen,
- die ökologische Leistung permanent zu verbessern,
- die gesetzlichen Vorschriften zum Umweltschutz einzuhalten oder gar zu übertreffen,
- sogenannte Ökobilanzverfahren als Leitwerkzeuge einzusetzen,
- mit umweltfreundlichen Designs gute Ergebnisse zu erzielen,
- mit der Supply Chain zusammenzuarbeiten, um Risiken für die Umwelt zu vermeiden,
- sich aktiv mit allen Beteiligten zwecks konstruktivem Feedback in Verbindung zu setzen.

Es liegt in Ihrer Verantwortung, mit Umweltfragen und –themen professionell umzugehen und dabei Ericsson zu helfen, Geschäftsmöglichkeiten in unserer Sparte, in der auf Energieeinsparungen so viel Wert gelegt wird, so auszubauen und zu nutzen, dass unsere Gesellschaft zukunftsfähiger wird.



Unsere Verpflichtungen als verantwortungsbewusste Mitglieder der Unternehmensgemeinschaft

Wir sind bestrebt, Ericsson überall dort, wo wir unseren geschäftlichen Aktivitäten nachgehen, als verantwortungsbewusstes Unternehmen zu repräsentieren. Dies erfordert unsere Aufgeschlossenheit in gesellschaftlichen und umweltrelevanten Fragen sowie die Bereitschaft, allen Beteiligten entsprechende und präzise Antworten auf deren Fragen zu geben.

Als eines der weltweit führenden Unternehmen der Telekommunikationsindustrie ist Ericsson der Meinung, dass seine Produkte und Dienstleistungen für die Gesellschaft von größtem Nutzen sein können. Gleichzeitig legt das Unternehmen Wert darauf, stets sozial und ethisch verantwortungsbewusst zu handeln. Wir tragen Sorge für die Menschen, die weltweit an der Herstellung und dem Support unserer Produkte und Dienstleistungen beteiligt sind. Unser Ziel ist es, die Produktivität zu steigern und die Auswirkungen auf die Umwelt überall dort, wo wir tätig sind, so gering wie möglich zu halten.

Es ist wichtig, dass die Marke Ericsson stets mit der Einhaltung der Menschenrechte, fairen und sicheren Arbeitsbedingungen und umweltgerechten Geschäftspraktiken in Verbindung gebracht wird.

Ericsson unterstützt die **Global Compact**¹ -Initiative der Vereinten Nationen. Diese deckt die Bereiche Menschenrechte, Arbeitsgesetze, Umweltschutz und Antikorruptionsgesetzgebung ab.

¹ <http://www.unglobalcompact.com>

Ericsson gestaltet mit seinen führenden Technologien die Zukunft mobiler und breitbandiger Internet-Kommunikation. Wir versorgen in mehr als 140 Ländern weltweit die größten und mächtigsten Kommunikationsbetreiber mit innovativen Lösungen.